

Merkblatt Corona (COVID-19)

Hinweise zur Kursteilnahme in der Wintersaison 2020-21

Stand: 18.10.2020

Liebe Kursteilnehmer (m/w/d),

in dieser Saison müssen wir uns aufgrund der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie neuen Herausforderungen in unserem Kursbetrieb stellen. Damit die Kurse bezüglich der Vermeidung möglicher Infektionen mit dem Corona-Virus so sicher wie möglich durchgeführt werden können, haben wir einen Leitfaden für euch und unser Skilehrerteam erstellt. Er orientiert sich an den momentan gesetzlichen Vorschriften und an dem von uns erstellten Hygiene- und Schutzkonzept.

Sollten sich bis zum Beginn des Kurses noch Änderungen ergeben, können diese immer aktuell auf unserer Homepage www.skischuleallgaeu.de unter dem Punkt „**Corona aktuell**“ nachgelesen werden. Bis zum Tag des Kursbeginns werdet ihr, falls notwendig, von uns auf dem aktuellen Stand gebracht. Sollten die aktuell bestehenden Regelungen in den Skigebieten und vor allem im Bereich der Bergbahnen und Restaurants verschärft werden, übernehmen wir diese. Gleiches gilt selbstverständlich auch für Lockerungen der Einschränkungen. Ansonsten gelten die Regelungen in unserem Hygiene- und Schutzkonzept:

Regelungen von der Anmeldung bis Ende des Kurses:

1. Die Anmeldung erfolgt in der Regel online über unsere Homepage oder am Telefon oder per Mail. Eine kurzfristig entschlossene Teilnahme vor Ort ist nicht möglich.
Ohne die erforderlichen Bestätigungen zum unbedenklichen Gesundheitszustand und zum Aufenthalt in Risikogebieten innerhalb der zurückliegenden 14 Tagen, kann nicht an einem Kurs teilgenommen werden.
(siehe Bestätigungsformular)
2. Kursteilnehmer, die aus einem Risikogebiet anreisen oder sich in den letzten 14 Tagen dort aufgehalten haben, sind verpflichtet, sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg in die eigene Wohnung oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und sich für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise ständig dort abzusondern. Von der häuslichen Quarantäne ausgenommen sind Kursteilnehmer, die über ein ärztliches Zeugnis verfügen, welches zu Beginn des Kurses vorgelegt wird und bestätigt, dass keine Anhaltspunkte für das Vorliegen einer Infektion mit dem Coronavirus (COVID-19) vorhanden sind. Der Test darf höchstens 48 Std. vor Einreise nach Deutschland vorgenommen worden sein. Diese Regelung gilt für die Kursteilnehmer, die im Freistaat Bayern ihren Wohnsitz haben. Für Teilnehmer aus anderen Ländern bzw. deutschen Bundesländern können abweichende Verordnungen bestehen, die zu berücksichtigen sind. Die Skischule Allgäu orientiert sich diesbezüglich für alle angebotenen Kurse in der Saison 2020-21 an den o. g. Vorgaben zu Risikogebieten und Testverfahren des Robert-Koch-Institutes.
3. Die bekannten Abstandsregeln von min. 1,5 m und das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes (ab einem Alter von 6 Jahren) während des Kurses sind verpflichtend.
Dies gilt im Liftbereich beim Anstehen, in den Liftanlagen, am Kurstreffpunkt oder bei der Verabschiedung.
Kursteilnehmer, die ein ärztliches Attest über die Befreiung vom Tragen eines Mund-Nasenschutzes vorweisen können, benötigen für jede Kursteilnahme einen negativen Corona-Test, der nicht älter als drei Tage sein darf und jeweils zu Kursbeginn vorgelegt werden muss.
4. Die Hygieneregeln sind einzuhalten (regelmäßiges Händewaschen und Desinfektion).
5. Werden die Abstands- und Hygieneregeln nicht eingehalten, werden diese vom jeweiligen Skilehrer (m/w) eingefordert. Sollten Teilnehmer diesen Aufforderungen wiederholt nicht nachkommen, werden sie von der Veranstaltung ausgeschlossen. Kursgebühren werden in diesem Fall nicht zurückerstattet.



6. Die Gruppengröße liegt bei max. 6 Kursteilnehmern.
7. Die Anreise zum Kursort erfolgt in Eigenregie. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am oberen Parkplatz der Spieser-Lifte bzw. um 13:00 Uhr beim Nachmittagskurs der Skizwergerl.
8. Während der Kurspause/n ist eine Vermischung der Kursgruppen nicht gestattet. Ausgenommen hiervon sind Familienangehörige und Fahrgemeinschaften.
9. Die organisatorischen Abläufe werden vor Ort von den Skilehrern (m/w) an die örtlichen Gegebenheiten angepasst und hinsichtlich der Sicherheit der Teilnehmer und Skilehrer variiert.
10. Die Skischule Allgäu empfiehlt, die für Deutschland geltende Corona-App zu installieren und beim Aufenthalt im nahen Ausland, ebenfalls die dort empfohlene App auf dem üblichen Wege herunter zu laden. Auch nach der Heimkehr, wenn die App nicht mehr aktiv ist, meldet sie noch mögliche Infektionskontakte.